



Bewerbungsbogen

Projektförderung Impulse Inklusion

Die „Projektförderung Impulse Inklusion“ fördert grundsätzlich Projekte mit Modellcharakter, egal in welchem Lebensbereich sie angesiedelt sind.

ANGABEN ZUR BEWERBERIN / ZUM BEWERBER

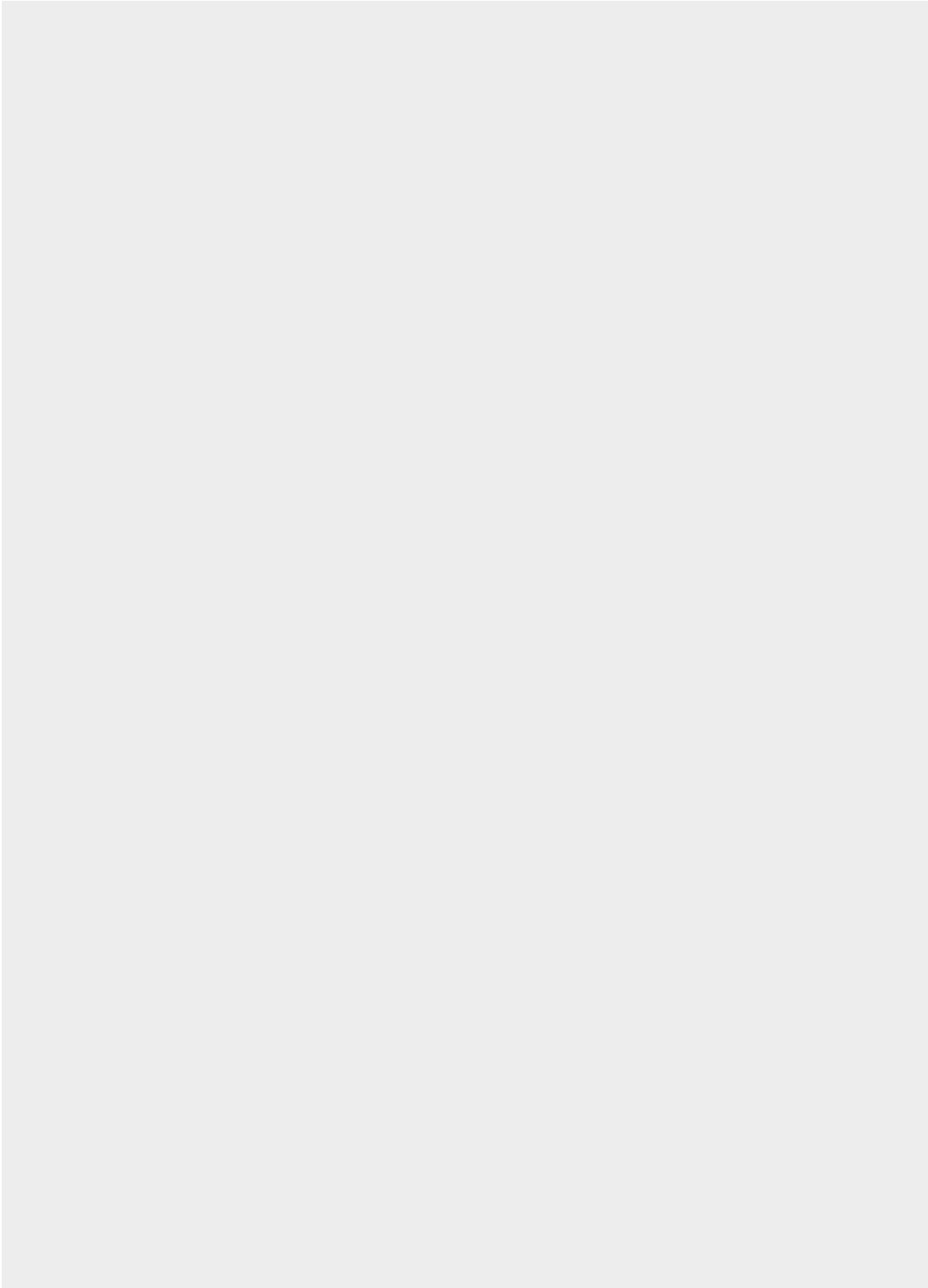
Name / Organisation:	<input type="text"/>
Rechtsform:	<input type="text"/>
Anschrift:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Homepage:	<input type="text"/>
Ansprechpartnerin / Ansprechpartner	
Name:	<input type="text"/>
Funktion:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>

KURZANGABEN ZUM PROJEKT

Benennung	<input type="text"/>
Ort	<input type="text"/>
Projektzeitraum (von - bis)	<input type="text"/>

BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

1. Grundidee und Beschreibung des Projekts / der Initiative



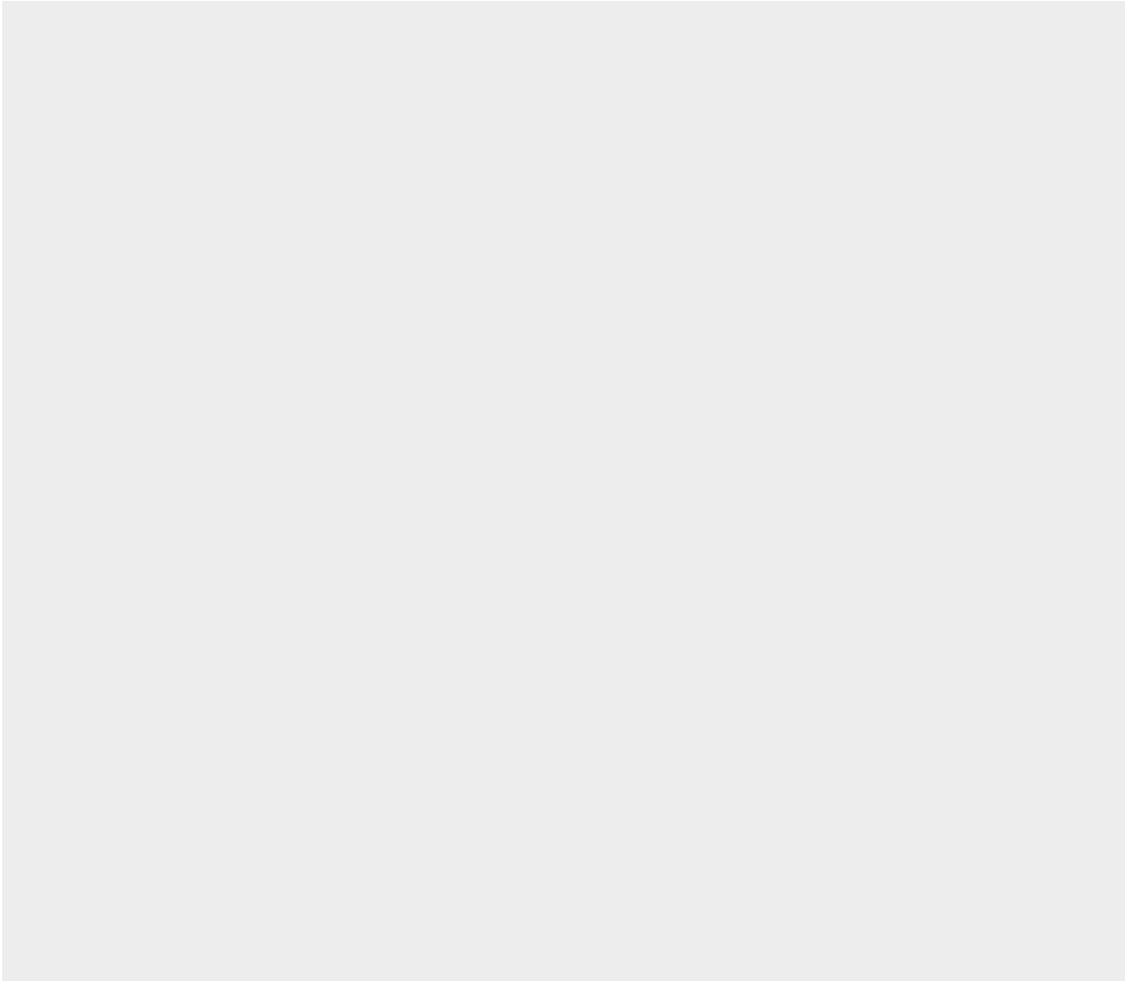
BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

2. Welche Zielgruppe/n werden von der Bewerberin / vom Bewerber mit ihrem / seinem Projekt angesprochen?

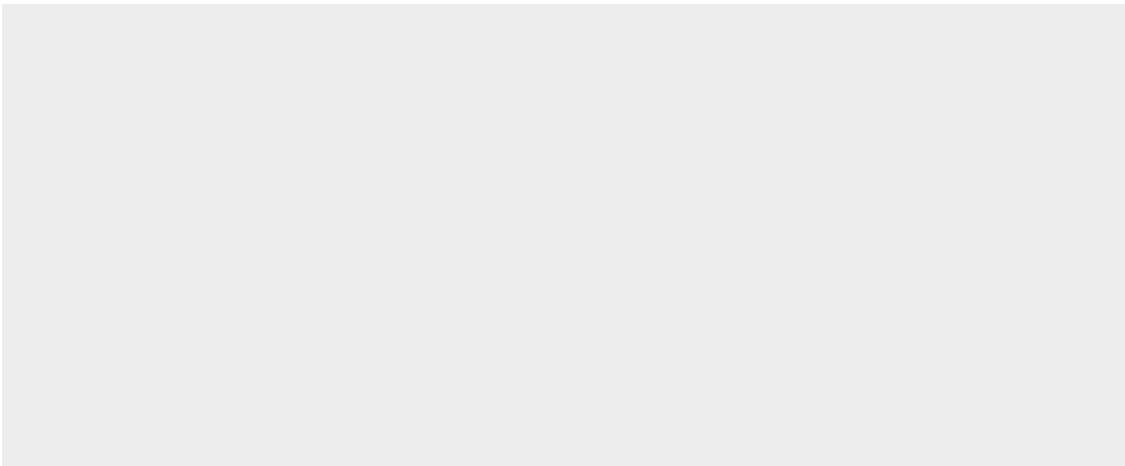
A large, solid gray rectangular area that serves as a placeholder for the applicant's answer to the question. It occupies most of the page below the question text.

BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

3. Inwiefern trägt das Projekt zur Verwirklichung der Ideen der UN-Behindertenrechtskonvention bei?

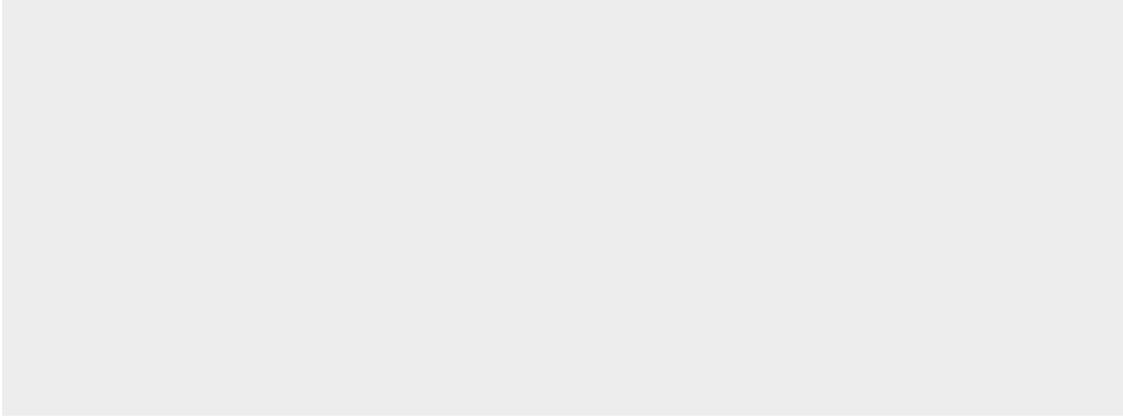
A large, empty rectangular area with a light gray background, intended for the user to provide an answer to question 3.

4. Inwiefern handelt es sich um ein neues Projekt / neues Vorhaben / Modul eines bestehenden Projektes?

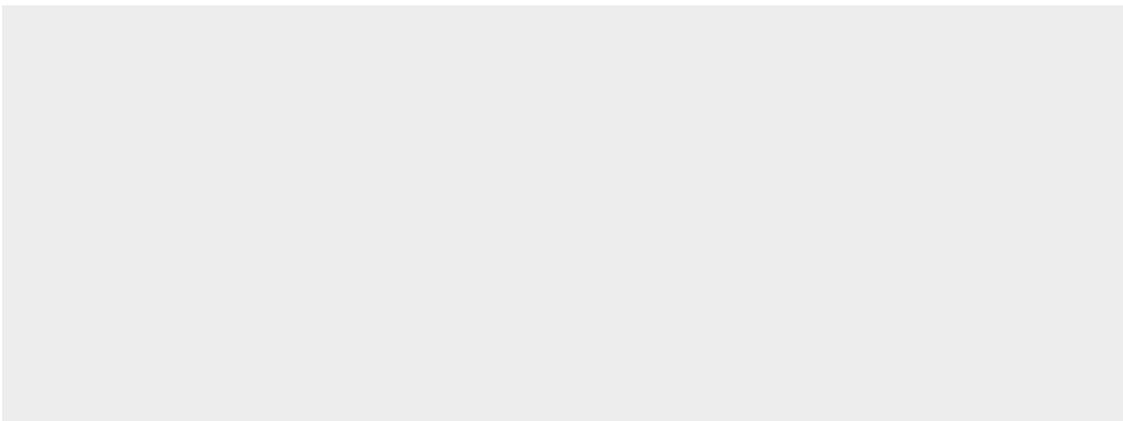
A large, empty rectangular area with a light gray background, intended for the user to provide an answer to question 4.

BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

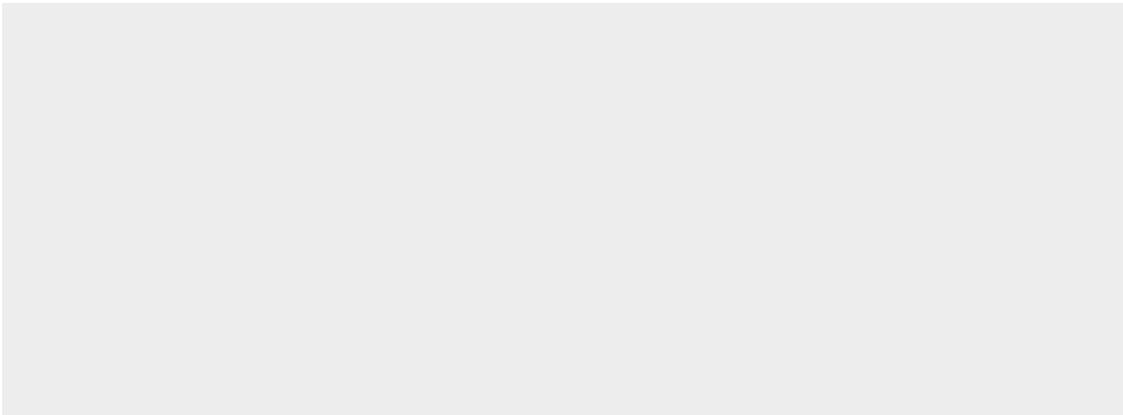
5. Was macht das Projekt richtungsweisend oder einzigartig? (Modellhaftigkeit)



6. Welchen Beitrag leistet das Projekt zur Weiterentwicklung der Angebote für Menschen mit Behinderungen in Baden-Württemberg? (Übertragbarkeit)

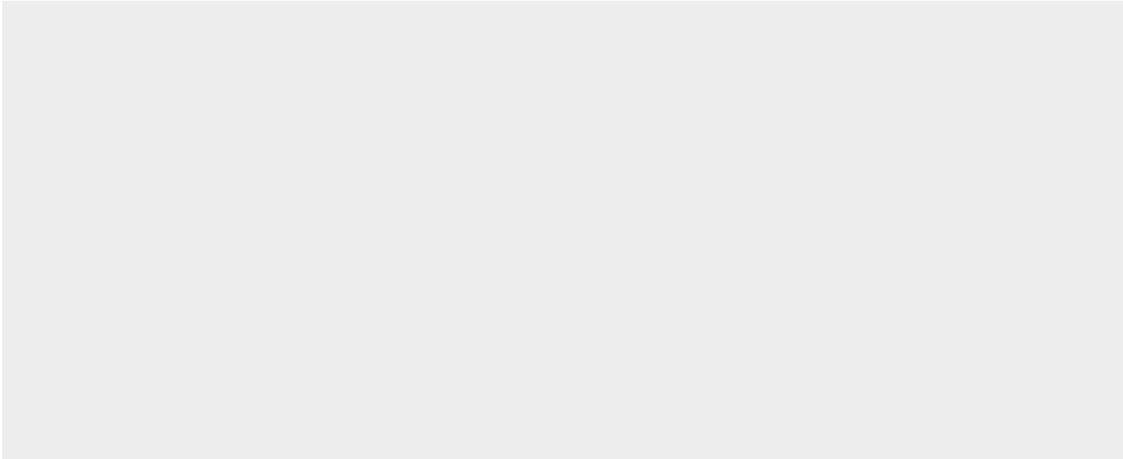


7. Wie kann das Projekt über den Projektzeitraum hinaus weitergeführt werden? (Bestandsfähigkeit)

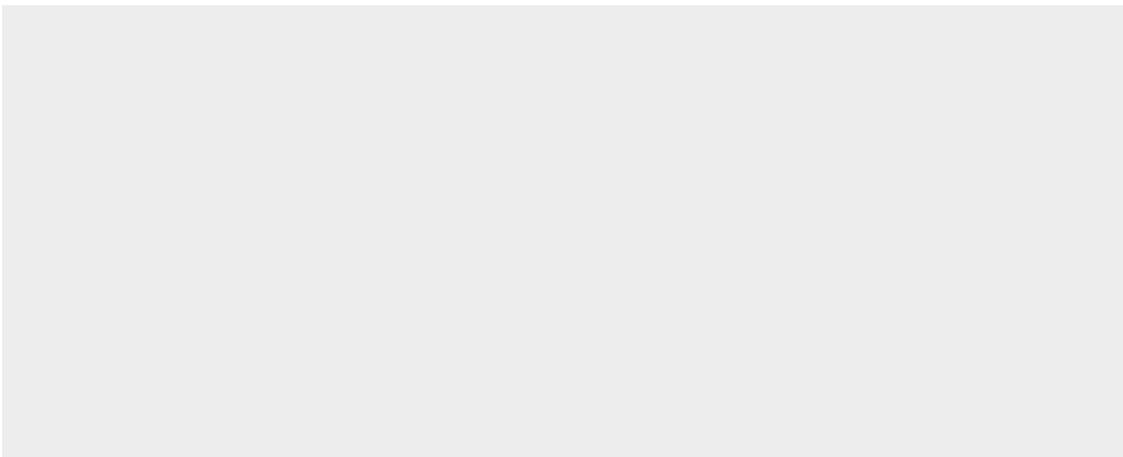


BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

8. Wie findet eine Vernetzung mit anderen Initiativen und Organisationen in der Gemeinde, dem Stadtteil, der Nachbarschaft statt? (Sozialraumbezug)

A large, empty rectangular box with a light gray background, intended for the user to provide an answer to question 8.

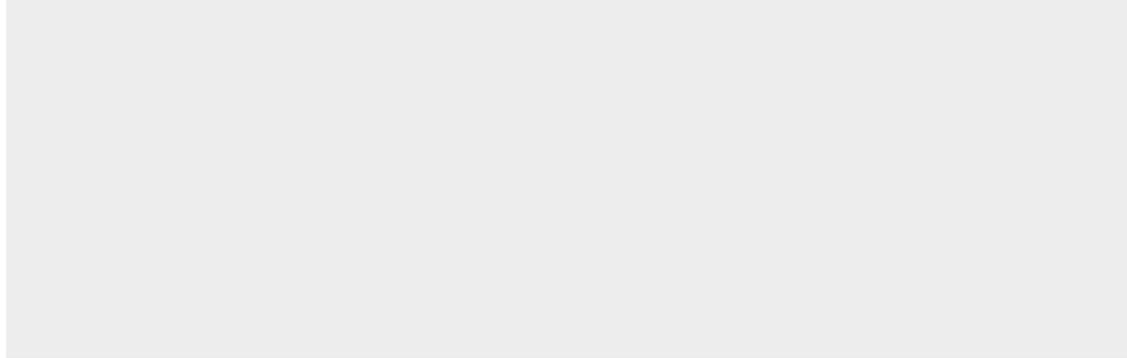
9. Wie sind Menschen mit Behinderungen an der Entwicklung / Umsetzung des Projektes beteiligt?

A large, empty rectangular box with a light gray background, intended for the user to provide an answer to question 9.

BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

10. Haben Sie sich bereits für andere Förderungen des Projektes beworben?

(Projekte, die bereits eine Landesförderung erhalten, sind nicht förderfähig. Sie sind verpflichtet, Förderungen, die im Bewerbungsverfahren und im Projektzeitraum für das Projekt gewährt werden mitzuteilen.)

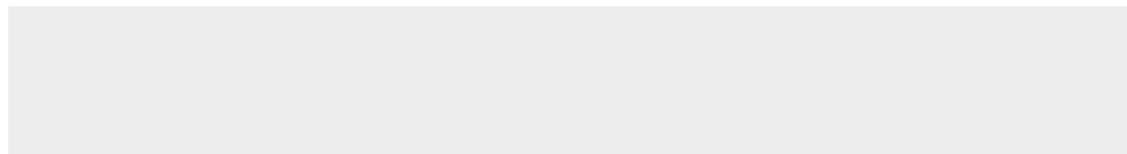


■ Eine kurze Referenz einer öffentlichen Person (Bürgermeisterin / Bürgermeister, Landrätin / Landrat, Pfarrerin / Pfarrer, etc.) ist für die vollständige Bewerbung notwendig.

■ Es ist ein detaillierter Kostenplan vorzulegen.

Die Bewerbung kann ausschließlich auf dem Bewerbungsbogen mit dem zu Verfügung stehenden Platz erfolgen. Weitere Unterlagen - außer der Referenz und dem Kostenplan - können für die Bewerbung nicht angenommen werden.

Bitte gescannte/ digitale Unterschrift des Antragstellers einfügen, da sonst der Antrag nicht vollständig ist.



Bewerbungen sind elektronisch einzusenden an:

[Kommunalverband für Jugend und Soziales](#)

[Baden-Württemberg](#)

[Lindenspürstraße 39](#)

[70176 Stuttgart](#)

[E-Mail: sekretariat21@kvjs.de](mailto:sekretariat21@kvjs.de)

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Förderaufruf.

Wir freuen uns über zahlreiche und vielfältige Bewerbungen.